

STADTERRASSE

SIMMERING

KONZEPT

Das ehemalige Gaswerk Simmering ist ein historisch prägendes Element für unser Projektgebiet. Essentiell für die Gasversorgung der Stadt waren die Bahntrassen, die den Transport von Kohle in das Kraftwerk ermöglichten. In Anlehnung an diese Trassen entstand das Konzept - die ehemaligen Gleise sollen durch geradliniges Design widerspiegelt werden. Diese strenge Linien werden nach und nach von freien Rasenflächen aufgebrochen - bis hin zu der großen freien Rasenfläche, die sich über den gesamten südöstlichen Teil des Parks zieht.



ENTWURF

Die sonst so turbulente Gegend um unser Projektgebiet wird in meinem Entwurf teilweise aufgehoben. Ein Teil des Parks soll klar zu erkennen geben, wo man sich aufhalten, spazieren, sitzen, radfahren oder die Natur beobachten kann. Dafür habe ich zunächst einen Raster über das ganze Gebiet gelegt, um es in 1,44m breite Spalten - die Breite einer Bahntrasse aufzuteilen. Dieses Maß ist aber auch sowohl als Wiesenabschnitt, als auch als Sitzgelegenheit breit genug - und somit perfekt geeignet. Die Ausrichtung der Linien soll an die ehemaligen Bahntrassen erinnern, die essenziell für die Arealbildung waren. Außerdem kann durch diese Auslegung der Richtung vorgegeben werden, wie und wo der Park durchquert wird. Da das Gelände aber sehr groß ist, kann und soll ein größerer Abschnitt jedoch „Freifläche“ sein. „Freifläche“ deshalb, weil dort von der Strukturierung und Einrahmung abgesehen wird und die Nutzung von Nutzern und Nutzerinnen selbst bestimmt werden kann - ob Ort der Entspannung, der Aktivität oder als Lernplatz.

DEKOMPOSITIONS-PLÄNE

